Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wegeausschusses der Gemeinde Wohltorf am Dienstag, dem 11.02.2014,19.30 Uhr in Wohltorf (Thies'sches Haus, Alte Allee 1) - Nr. 1/2014, ru

---

Anwesend: **Vorsitzender Wolf-Dietrich Lentz**
Mitglied Beate Braun
Mitglied Gerald Dürlich
Mitglied Rainer Kording
Mitglied Dr. Kerstin Münker
Mitglied Herbert Schlupp
stellv. Vorsitzender Uwe Diezmann

Außerdem: Stellv. Mitglied Gerd Iwersen
Dr. Dähne

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Wolf-Dietrich Lentz, eröffnet die öffentliche Sitzung des Wege-Ausschusses um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 28.01.2014 form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind und
- der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend sind.

Zu TOP 2. Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Dähne fragt an, ob die Straße „Auf der Hude“ nicht mit in das Programm Ausbau „Alter Knick“ aufgenommen wurde. Er ist der Meinung, dass ein Gemeinde-beschluss bestehe, dass beide Straßen ausgebaut werden sollen.
Herr Lentz erläutert, dass nach Auskunft von Herrn Blume (AHEG) auch die Straße „Auf der Hude“ so marode ist, dass diese Straße ausgebaut werden müsse, voraussichtlich im nächsten Jahr. Eine weitere Auskunft wurde von einer Tiefbaufirma eingeholt, auch hier war es das gleiche Ergebnis. Kosten zum Ausbau „Alter Knick“ können noch nicht genannt werden, dies wird auf der Info-Veranstaltung am 17.02.2014 bekannt gegeben.

Zu TOP 3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.
Sie ist damit genehmigt.

Die Tagesordnung hat folgenden Wortlaut:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2013, Nr. 6/2013
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Maßnahmen der Straßenunterhaltung 2014 nach Prioritäten - Beratung und Festlegung der Prioritäten
8. Ausbau der Straße "Alter Knick": Sachstand und nächste Schritte - Beratung
9. Gemeindeweit gleichartige Pflasterung von Straßen und Wegen - Beratung
10. Durchfahrtssperre für Kfz Straße Kirchberg, Ecke Vor den Hegen - Beratung
11. Anfragen und Mitteilungen
    Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten:
12. Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich)
    Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:
13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Es werden keine nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte beraten, daher besteht kein Anlass die Öffentlichkeit auszuschließen.

Zu TOP 5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2013, Nr. 6/2013

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift, sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Herr Lentz berichtet über folgende Punkte:

- Besuch eines Vortrages der Fa. GeKom über wiederkehrende Straßenausbaukosten. Dieses Modell wird in einigen Bundesländern bereits praktiziert, ist für Wohltorf eher kritisch zu sehen. Es besteht Einvernehmen anzuregen, dass dazu auf Amtsebene eine Informationsveranstaltung angeboten wird.

- Es gab mehrere Kontakte mit dem AHEG, Herrn Blume und mit dem Bauhof wegen der schlechten Befahrbarkeit des „Alten Knicks“ und anderer Mängel.

- Besuch der Anliegerversammlung in Aumühle. Es ging um das Thema Ausbau, hier der Straßen „Ernst-Anton-Straße“ und „Bürgerstraße“.

- Herr Lentz berichtet über die Auswertung der Geschwindigkeitsmessung im „Alten Knick“ im November 2011. Es gab z.T. massive Geschwindigkeitsüberschreitungen in Bezug auf die derzeit vorgeschriebenen 10 km/h. Darüber wurde auch berichtet in „Aktuell“, Ausgabe Februar 2014.

Zu TOP 7. Maßnahmen der Straßenunterhaltung 2014 nach Prioritäten - Beratung und Festlegung der Prioritäten

Mängel und Schäden wurden an Hand einer Prioritätenliste (der Niederschrift im Original beigefügt) und Bildern durchgesprochen. Die Prioritäten hatten sich aufgrund einer Umfrage unter den Ausschussmitgliedern ergeben. In dieser Liste wurden die einzelnen Punkte nach Art der Mängel in „Pakete“ zusammengefasst und auch wieder priorisiert, die die Abarbeitungsreihenfolge bestimmt. Die Bildung von Paketen soll dazu dienen, dass gleichartige Maßnahmen zusammengefasst werden und so Kostenvorteile bei der Behebung der Mängel erreicht werden.

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion über die einzelnen aufgeführten Punkte.
Der Ausschuss ist sich einig, dass diese Art der Übersicht eine wesentliche Verbesserung ist. In einem nächsten Schritt sollen Kostenschätzungen eingeholt werden. Danach erfolgt die Festlegung der Durchführung jeder einzelnen Maßnahme.

Die Prioritäten sollen nach folgender Liste der „Pakete“ abgearbeitet werden, sie enthält der Vollständigkeit halber auch bereits beschlossene Maßnahmen:

1. Aufstellung von drei Hundekotbeutelstationen (Beschluss GV am 03.12.2013)

2. Erneuerung und Verbreiterung Gehweg Südseite Eichenallee

3. Reparatur von wassergebundenen Fahrbahnen mit Nutzung durch Fußgänger in sechs Straßen incl. Kirchberg

4. Reparatur/Erneuerung von Gehwegen (wassergebunden, Gehwegplatten, Betonverbundstein) bei zehn Straßen bzw. reinen Gehwegen)

5. Teilweise Sitzbänke ertüchtigen – Sitzflächen reinigen, erneuern oder streichen

6. Entwässerungsgraben Börnsener Weg und Gutenbergstraße ausbaggern

7. Fahrbahnmarkierungen: in Alte Allee/Querkampsiedlung Einmündungsbereiche am Fahrbahnrand, Unterbindung Parken Ecke Perlbergweg/Börnsener Weg und vor Haus Kastanienallee 1; diverse an Einmündungen auf Kreisstraßen erneuern

8. Seitenstreifen Perlbergweg Nähe Ecke Börnsener Weg ertüchtigen (preiswerte Lösung)

9. Absenkung Bordstein Obere Lindenstraße in Kehre

10. Asphaltschäden beseitigen: Flagredder, Perlbergweg, Gehweg Alte Allee Risssanierung; Ausbesserung Am Tonteich - nachrangig Am Tonteich gesamte Breite, Am Amelungsbach

11. Wassergebundenen Fahrradweg herzurichten. (Grasnarbe)

Folgende Punkte aus der Liste wurden zwischenzeitlich erledigt bzw. werden gestrichen:

- Lehmberg Gehweg und Parkplatz
- Vor den Hegen Aufstellung Verkehrsspiegel
- Am Brink Siel anheben
- Bornbruch Zugang zur Lohe freischneiden
- Alte Allee 30 km/h-Schild bleibt vor Hausnummer 13 stehen

Beschlussvorschlag:

In der Reihenfolge der Liste mit den „Paketen“ sollen die einzelnen Mängel behoben werden, soweit die Haushaltsmittel dafür zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:	7	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Ausbau der Straße "Alter Knick": Sachstand und nächste Schritte - Beratung

Probleme bereite die Oberflächenentwässerung. Eine Baugrunduntersuchung hat im Dezember 2013 stattgefunden mit dem Ergebnis, dass der Baugrund schlecht versickerungsfähig ist. Es wurden verschiedene Entwässerungsmöglichkeiten geprüft, auch über die Straße „Auf der Hude“ Richtung „Pappelallee“.
Folgender Lösungsansatz wurde mit der Wasserwirtschaft, Herrn Kock, abgesprochen. Es wird kein Rigolensystem geben (Versickerung), sonder das Oberflächenwasser wird durch ein Straßenablaufsystem abführt. Jeweils abschüssig wird das Wasser Richtung „Eichenallee“/Amelungsbach und Richtung Bille abgeleitet.

Weitere Informationen werden bei der Anliegerversammlung am 17.02.2014 bekannt gegeben. Die Moderation übernimmt Herr Lentz, Protokoll schreibt Herr Diezmann und der Wortmeldungen bei der Diskussion wird Frau Braun aufnehmen.

Zu TOP 9. Gemeindeweit gleichartige Pflasterung von Straßen und Wegen - Beratung

Die Tendenz zeigt Richtung Pflasterung, da bei Pflasterung auch einmal repariert werden kann. Die Art und Form der Pflasterung wurde nicht festgelegt. Dies bedarf noch weiterer Diskussionen. Detailliert soll in der nächsten Sitzung darüber beraten werden.

Zu TOP 10. Durchfahrtssperre für Kfz Straße Kirchberg, Ecke Vor den Hegen - Beratung

Herr Lentz hat mit Polizei, Feuerwehr und Abfallentsorgung gesprochen. Keiner dieser Organisationen sieht ein Problem darin, einen umlegbaren Pfosten aufzustellen, entsprechende Schlüssel haben diese Organisationen. In der Vergangenheit wurde diese Straße durch starken, aber durch Schilder verbotenen Durchgangsverkehr in Mitleidenschaft gezogen, so dass die Gemeinde immer wieder Straßen-reparaturarbeiten durchführen lassen musste.
Eine Antwort des Anliegers steht noch aus. Das Thema wird weiter verfolgt.

Zu TOP 11. Anfragen und Mitteilungen

Herr Schlupp bemängelt, dass am Bahnhofsausgang (Südseite) den ganzen Tag das elektrische Licht brennt. Herr Lentz nimmt sich des Themas an.

Zu TOP 12. Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich)

Es wurden keine Anfragen und Mitteilungen getätigt.

Zu TOP 13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitzender Lentz beendet um 23.10 Uhr die öffentliche Sitzung.

_____	_____
Lentz	Dürlich
Vorsitzender	Protokollführer